Inhalt

Vorwort des Bürgermeisters von Gaschurn	5
Vorwort der Autoren	7
Manfred Tschaikner	
Lukas Tschofen von Gaschurn – Zur Geschichte einer Montafoner Oberschichtfamilie im 16. und 17. Jahrhundert	
 Der legendäre Lukas Tschofen Die historischen Lukas Tschofen Lukas Tschofen I. – der »listige Landsknecht« Die Herkunft Lukas Tschofens I. Die Zeit vor der Heirat 1586 Die Heirat mit Lucia Zudrellin Lukas Tschofens Aufstieg Probleme mit der Vergangenheit Lukas Tschofens verwandtschaftliche Verhältnisse Lukas Tschofens I. Lebensende Lukas Tschofens II. – der »fromme Kapellengründer« Allgemeines zu Lukas Tschofen II. Lukas Tschofen der Schwarze Das tschofische Wappen Die Gründung der tschofischen Kapelle Die Gründung der Rosenkranzbruderschaft Kunstgeschichtliches Weitere Geschichte der tschofischen Kapelle Lukas Tschofen III. – der »gütige Dorfkrösus« Familiäre Verhältnisse Heiratspolitik Die Familie Anna Brunolds Wirtschaftliche Verhältnisse Öffentliche Funktionen Lukas Tschofen III. als Wirt Steuerstreit 	9 11 13 14 16 17 19 20 22 22 28 31 32 36 37 39 41 42 43 46 49 51 52

5.10.	Alp- und Weidekonflikte Feindschaft zwischen den Tschofen Wasserordnungen 1653/54 Stiftungen und Lebensende Die vierte und fünfte Generation Lukas Tschofen IV. Hans Tschofen, der Landshauptmann Söhne Hans Tschofens	54 57 58 60 61 63 65
7. 7.1. 7.2. 7.3.	Quellen-, Abkürzungs- und Literaturverzeichnis Quellenverzeichnis Abkürzungsverzeichnis Literaturverzeichnis	67 67 68 68
8.	Anmerkungen	74
	eas Rudigier Lukas-Tschofen-Stube von 1681	
1. 2.	Zur Geschichte der Lukas-Tschofen-Stube Kurzer Abriß über die volkskundliche Betrachtung der Lukas-Tschofen-Häuser	87 88
3. 3.1. 3.2. 3.3. 3.4.	Zur Beschreibung der Lukas-Tschofen-Stube Das tschofische Wappen an der Decke Die künstlerische Gestaltung des Eingangsbereiches Notizen zum Kachelofen Weitere Details und abschließende Bemerkungen zur	89 90 93 97
	Stubenbeschreibung	98
4.	Über die Einrichtungsgegenstände der Lukas-Tschofen-Stube	100
5.	Die Bedeutung der Stube im allgemeinen	101
6.	Anmerkungen	104

	100					
Λ	Jani	red	TSC	hai	kn	e

»Gesegnete Zeiten, wo Gott für das Nötige sorgte...« Notizen zur Sozial- und Mentalitätsgeschichte der Gaschurner in der frühen Neuzeit

1.	Geburtenplanung		109
2.	Taufnamen		112
3.	Kindersterblichkeit		112
4.	Einwohnerzahl		113
5.	Hochzeiten		114
6.	Herkunft der Heiratspartner		115
7.	Außereheliche Geburten		116
8.	Geheimprotestantismus?		116
9.	Bisher unbekannte Pfarrer und Kapläne		117
10.	Die häufigsten Frevel		119
11.	Hexen		121
12.	Elementarkatastrophen		123
13.	Auswanderung		124
14.	Altersversorgung		125
15.	Schlußbemerkung		127
16.	Anmerkungen		128

Andreas Rudigier

Die vermeintlichen Stifterpatrone von Maria Schnee – Studien zur Barockplastik

1.	Einleitende Bemerkungen	131
2.	Daten zum Leben Melchior Lechleitners	132
3.	Die Skulpturen aus der Bludenzer Spitalskirche	134
3.1.	Die hll. Andreas und Eligius vom Hochaltar	136
3.2.	Stilistische Einflüsse auf das Werk Lechleitners	139
	Weitere Werke Lechleitners in der Spitalskirche	140
4.	Die Darstellung des hl. Lukas	142
5.	Die Darstellung der hl. Anna Selbdritt	143
6.	Zusammenfassung	145
7.	Anmerkungen	147

Andreas Rudigier

Die Votivbilder aus der Kapelle Maria Schnee

1.	Die Vorgeschichte zu diesem Thema	151
2.	Die Wallfahrtskapelle Maria Schnee	152
3.	Über die Bedeutung und den Inhalt von	
	Votivbildern im allgemeinen	156
4.	Die Darstellung der Pieta in der Kapelle Maria Schnee	158
5.	Das Gnadenbild Mariahilf in der Kapelle Maria Schnee	159
6.6. 6.7. 6.8. 6.9. 6.10. 6.11. 6.12. 6.13. 6.14. 6.15.	Die Votivbilder aus der Kapelle Maria Schnee Votivtafel Nr. 1 Votivtafel Nr. 2 Votivtafel Nr. 3 Das Votivbild von 1802 Votivtafel Nr. 4 Das Mariahilf-Bild von 1819 Votivtafel Nr. 5 Votivtafel Nr. 6 Votivtafel Nr. 7 Votivtafel Nr. 8 Votivtafel Nr. 9 Votivtafel Nr. 10 Votivtafel Nr. 11 Votivtafel Nr. 12 Votivtafel Nr. 13	161 162 163 163 164 165 166 167 168 169 170 171 171
	Votivtafel Nr. 14	173
	Votivtafel Nr. 15 Abschligßende Remerkungen zu den Vetivbildern der	174
0.10.	Abschließende Bemerkungen zu den Votivbildern der Kapelle Maria Schnee	175
7.	Anmerkungen	173
100	/ NITHOLINGIA	1//

Bildquellennachweis